

## Feuerwehr behält auch im Sommer kühlen Kopf

„Alle Wesen leben vom Licht“ sagte schon Schiller. So freut sich jeder, wenn das Sonnenlicht durch die Fenster scheint. Doch in Zeiten des Klimawandels kann dies auch negative Folgen haben: Die Wärme staut sich, Menschen und Pflanzen leiden, nach nutzvollen Verdunklungssystemen wird gesucht. So erging es bis vor kurzem den Mitarbeitern der Feuerwache 2 in Nürnberg. Ihr Problem: Das bewährte Feuerwehrhaus steht unter Denkmalschutz und konnte nicht mit außen liegenden Sonnenschutzanlagen versehen werden. Um die optische Wirkung des Gebäudes zu belassen, kam deshalb nur eine Lösung in Frage: Isoscreen TV 10. Das Produkt der Firma Kuzman Glas integriert speziell geformte und beschichtete Sonnenschutzlamellen in die Iso-

lierglasscheibe und verhindert dadurch, je nach Jahreszeit, ein übermäßiges Aufheizen oder Abkühlen der Innenräume. Aufgrund der intelligenten Eigenschaften des Produkts wurde in der Nürnberger Feuerwache 2 der Holzfenster-Charakter mit den schmalen Flügelhölzern nicht beeinträchtigt und das Gebäude besticht nach wie vor durch seine schöne denkmalgeschützte Optik. Isoscreen TV 10 hält zudem die Kosten gering, da beim Einbau einer außen liegenden Sonnenschutzanlage zwangsläufig ein Stromantrieb gegeben sein müsste – für den Kunden ein nicht unerheblicher weiterer Kostenfaktor. Die in den Drehkipp-Fenstern der Feuerwache 2 eingebauten Systeme werden dagegen über eine Endlosperlkette bedient, wodurch sich gleich mehrere Vorteile erge-

ben: Zum einen müssen keine Schlitze für Stromkabel geschaffen werden, da die Antriebskette fest mit dem Holzfenster verbunden ist. Zum anderen erfolgt eine direkte Antriebsübersetzung von der Perlkette zur Stellung der Sonnenschutzlamellen, die so bequem und unkompliziert vom Nutzer in die gewünschte Position gestellt werden können. Trotz Sonnenschutz müssen die Nürnberger Feuerwehrmänner aber nicht auf frische Luft verzichten. Aufgrund eines neu entwickelten U-Profils an den Höhen- und unteren Breitenabstandhaltern ist eine Bedienung der Jalousien auch bei gekippten Fenstern möglich. Vollends zur Geltung kommen die neuen U-Profile aber, wenn eine lückenlose Abdunkelung der Räume erzielt werden soll. Während bei

herkömmlichen Isolierglas-Jalousien die Sonnenstrahlen oft zu stark reflektiert werden und der Anwender mit einer Blendung zu kämpfen hat, verhindert Isoscreen TV 10 den seitlichen und unteren Lichteinfall. Diese Eigenschaft ist im Fall der Nürnberger Feuerwache umso bedeutender, da die Räume den Feuerwehrmännern auch als Schlafstätte dienen. Um neben einem perfekten Sonnenschutz auch eine optimale Lichtlenkung zu erzielen, wurde in den Oberlichtverglasungen des Feuerwehrgebäudes das System Isoscreen TV 11 eingebaut. Anhand eines Drehknopfs lassen sich die Lamellen je nach Bedarf positionieren, so dass eine harmonische Lenkung der Sonnenstrahlen bis tief in den Raum ermöglicht wird.

[www.isoscreen.de](http://www.isoscreen.de)